

Leitfaden Projektbericht in der Kategorie ENGINEERING

Der Projektbericht in der Kategorie Engineering kann sich mit funktionsfähigen Produkten, verwertbaren Verfahren oder umsetzbaren Konzepten befassen.

Das Vorhaben soll sich an einem realen Bedarf in der Wirtschaft oder Gesellschaft orientieren, sich mit dem aktuellen Stand der Technik auseinandersetzen, userfreundlich und umsetzbar sein. Wenn ihr also etwa euer Kraftwerk oder eure Kläranlage noch nicht fertig aufgebaut zum Wettbewerb mitnehmt, so ist das ganz in Ordnung, **es genügt ein plausibles Realisierungskonzept!** Jedenfalls wünschen wir uns euer Konzept, möglichst praxisbezogen, in einer dem jeweiligen Fachgebiet entsprechenden, anschaulichen Darstellung.

Die technologisch versierten, organisatorisch effizienten und funktionalen Produkte mit einfacher bzw. intuitiver Bedienung in der Projektdokumentation beschreiben!

Formal-Kriterien Projektbericht und Deckblatt (Kurzfassung)

Sowohl der **Projektbericht**, als auch das **Deckblatt (Kurzfassung)** sind Voraussetzungen, um in die Bewertung des Wettbewerbs aufgenommen zu werden!

FORMAL-KRITERIEN PROJEKTBERICHT

- Sprache: deutsch
- Form: digital (PFD-Dokument)
- Größe: max. 15 MB
- Länge: **mind. 15** und **max. 25 DIN A4-Seiten** reiner Fließtext, exkl. Skizzen, Zeichnungen, etc....
- Videos und Animationen von Prototypen, Websites, etc. können im Anschluss an der Projektberichtabgabe unter einem Link im Log-In Bereich beigefügt werden
- Allgemeine Angaben:
 - o Name der Schule mit Anschrift, Telefonnummer, Email-Adresse
 - Namen aller Projektteilnehmerinnen und Projektteilnehmer (Vor- und Zuname, Klasse)
 - Name und Kontaktdaten der Projektkoordinatorin bzw. Projektkoordinator im Projektteam
 - Name und Kontaktdaten der Projektbetreuerin bzw. des Projektbetreuers an der Schule (Lehrerin/Lehrer)
 - Projekttitel, Projektnummer (siehe Teilnahmebestätigung)
 - Kategorie & Spezifikation
- File-Name: JI-Nummer, Kurzform Schulname, Projekttitel (evtl. in gekürzter Form) z.B: JI200001_HTL_Schulname_Das_innovativste_Projekt
- Einreich-Deadline: **2. März 2020** auf https://einreichen.jugendinnovativ.at unter "Meine Projekte, Projektbericht"

Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH • Walcherstraße 11A • 1020 Wien T +43 1 501 75-0 F +43 1 501 75-900 E office@aws.at W www.aws.at FB.Nr.: 227076k • HG Wien • DVR: 0036609 • UID: ATU55681202











FORMAL-KRITERIEN DECKBLATT/KURZZUSAMMENFASSUNG:

- Online ausfüllen im Log-In Bereich "Deckblatt Projektbericht"
- Gemeinsam einreichen mit dem Projektbericht bis 2. März 2020 auf https://einreichen.jugendinnovativ.at

Tipp: Auf der Website unter dem Punkt "Downloads" findet ihr eine Checkliste, die euch bei der Erfüllung aller Formal-Kriterien helfen soll. Diese liegt ebenfalls der Teilnahmebestätigung bei.

Aufbau und Gliederung

Ein Projektbericht erläutert den Hintergrund, die Planung und Umsetzung einer Projektidee sowie erste Ergebnisse und geplante Maßnahmen nach Projektabschluss.

Wichtige Bestandteile des Projektberichtes sind die Beschreibung der Idee und des Projektes, die Projektrecherche, der Lösungsansatz, ein Zeit-, Ablauf- und Finanzplan und schließlich das Projektergebnis zum Zeitpunkt der Erstellung sowie ein Ausblick auf die Weiterentwicklung. Eine Übersicht zum Aufbau und zur Gliederung soll euch helfen diese Punkte in eurem Projektbericht zu behandeln.

1. INHALTSVERZEICHNIS

2. PROJEKTDOKUMENTATION

Die Projektdokumentation stellt den Hauptteil des Projektberichts dar und wird in drei Schwerpunkte gegliedert.

2.1. PROJEKTENTSTEHUNG und -PLANUNG

Erläuterung und Beschreibung der Projekthintergründe und der Arbeitshypothesen

- Von wem kam die Idee (zuerst) und wie entstand daraus die Projektidee?
- Welches **Ziel** wird mit der Ausarbeitung dieser Projektidee angestrebt?
- Wurde eine These formuliert?
- Wie und wo habt ihr euch informiert? Welche Art von Recherchen wurden unternommen? Wen habt ihr bei der Informationssuche eingebunden?
- Wie wurde der Projektablauf festgelegt? (Meilensteine im Projektteam und mit Partnerinnen und Partnern

2.2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG der PROJEKTUMSETZUNG und AUSBLICK

Dieses Kapitel befasst sich mit der **Methodik der Umsetzung** der Projektidee. Es beschreibt die Arbeitsweise, mit der vorgegangen worden ist. In diesem Punkt können auch Erkenntnisse, Daten, Informationen, Beobachtungen bzw. Entwicklungen und verwendete Bilder, Skizzen, Grafiken, Links von Videos, Animationen, Websites, etc. beigefügt werden.



INHALTLICHE BESCHREIBUNG der PROJEKTUMSETZUNG

- Welche Innovation bzw. welcher innovative Charakter steckt im Projekt? Welche außergewöhnlichen Prozesse bzw. Anwendungen wurden entwickelt?
- Was macht das Projekt einzigartig?
- Welche **Lösungswege** wurden ins Auge gefasst?
- Welche Experimente, Versuche, Studien wurden angestellt?
- Welche **Forschungsmethoden** wurden angewendet/entwickelt? (z.B. Datenerhebung mittels Umfragen, Interviews, Fragebögen, ...)
- Welche Ergebnisse wurden (bisher) erzielt? (Zeigt die Gedankengänge und Problemlösungsvorschläge auf!)
 (Sollte das Projekt noch nicht abgeschlossen sein, sind eine Dokumentation der
 - (Sollte das Projekt noch nicht abgeschlossen sein, sind eine Dokumentation der vorläufigen Ergebnisse und eine Vorschau auf das weitere Vorhaben zu erstellen.)
- Wie wurde kontrolliert, ob das Ziel (bisher) erreicht wurde?
- Welche Schlussfolgerungen sind (bis dato) daraus zu ziehen?
- Welches plausible **Realisierungskonzept** steckt dahinter? Welche Wirkung hat das Projekt auf die Gesellschaft bzw. welchen sozialen Impact bringt es mit sich?
- Wurden **Interessensgruppen involviert** und wenn ja, wie wurden diese informiert?
- Gibt es **Kooperationen mit anderen** Schulen, Unternehmen oder Forschungseinrichtungen bzw. werden **Kooperationen angestrebt**?
- Wie sehen die Aufgabenverteilung und Ressourcenplanung aus? (im Projektteam und bei Kooperationen mit Unternehmen sowie außerschulischen Partnerinnen und Partnern) Wie viel Arbeitszeit und welche Kosten stecken im Projekt?
- Wurden Schutz-, Nutzungs- und Urheberrechte sowie konkrete Patentrecherchen und -anmeldungen berücksichtigt? Wenn ja, wie und mit welchem Erfolg bzw. Resultat?

AUSBLICK

- Welche Entwicklungspotentiale hat das Projekt? Gibt es konkrete Pläne hinsichtlich Umsetzung/Verwertung des Projektes und wie sehen diese aus? (es können auch hypothetisch Überlegungen beschrieben werden)
- Was soll oder könnte mit dem Projekt in Zukunft passieren?
- Was soll oder könnte mit den gewonnenen Erkenntnissen weiter passieren? (mind. 1 A4-Seite)
- Steckt wirtschaftliches Potential im Projekt? "Entrepreneurship-Charakter" (Eine kurze Darstellung "wie aus der Idee/der Innovation und schließlich aus den gewonnenen Erkenntnissen ein gelungenes Geschäftsmodell entstehen kann/könnte" ist hier wünschenswert)

2.3. BERICHT der PROJEKTKOORDINATORIN bzw. des -KOORDINATORS

In diesem Kapitel soll das **Projekt-Umfeld** beschrieben und Auskunft zur **Projektarbeit im Team** gegeben werden.

- Wie verlief die **Zusammenarbeit** innerhalb des Projektteams und mit den Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern (Unternehmen, Betriebe, Forschungseinrichtungen, Behörden, anderen Schulen)? Welche individuellen Kompetenzen weist das Team auf?
- Wie war die schulische Projektbetreuung (Lehrerinnen und Lehrer)?
- Wie wurde der **Koordinierungsaufwand** mit allen Beteiligten empfunden (Termingestaltung, Besprechungskultur, Arbeitsfortschritte, Erfolge, etc.)?



Außerdem ist ein **Bericht der Projektkoordinatorin bzw. des Projektkoordinators** zu Themen wie Kommunikation, Arbeitsformen, unerwartete Hindernisse, Lösungshilfen, Konflikte, soziale Lernprozesse, usw. wünschenswert.

- Haben die im schulischen Alltag erworbenen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler zum Erfolg beigetragen?
- Wie wurde mit unterschiedlichen Ideen, Meinungen und Konflikten umgegangen?
- Inwiefern hatten Freunde, Familie, näheres Umfeld Einfluss auf das Projekt?
- Wie haben sich Rückschläge, Misserfolge und Konflikte auf das Projekt ausgewirkt?
- Gibt es Verträge, Vereinbarungen (z.B.: Verschwiegenheitsvereinbarung, Patentrechtsvereinbarungen, finanzielle Übereinkünfte, ...) mit Teammitgliedern, Kooperationspartnerschaften, Lehrkräften, Unternehmen etc.?

3. LITERATURVERZEICHNIS

Verwendete Literatur und Quellen müssen in alphabetischer oder systematischer Form angegeben werden.

4. BILDVERZEICHNIS

In diesem Verzeichnis sind alle grafischen Darstellung wie Bilder, Skizzen, Animationen, verwendete Links zu Videos oder Websites etc. mit Quellenangaben in chronologischer Weise festzuhalten. Die Vorgaben des Urheberrechts sind dabei strengstens einzuhalten.